

Aussichtsturm "Genralsblick" im Hainich Foto: Danny Strauß

Viel Freundlichkeit und weniger Papier: Landrat Dr. Michael Brodführer tritt Amt an

Mehr auf Seite 3

Neuer Kreistag wurde verpflichtet

Mehr auf Seite 4

Frischekur für Schulen in den Sommerferien

Mehr auf Seite 6

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen ab Seite 15

Das nächste Kreisjournal erscheint am Mittwoch, dem 28. August 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



zum ersten Mal darf ich Sie an dieser Stelle als Landrat des Wartburgkreises begrüßen. Zur Landratswahl haben mir viele Wählerinnen und Wähler ihr Vertrauen geschenkt. Hierfür und für die zahlreichen Glückwünsche nach der Wahl möchte ich mich herzlich bedanken. Mein Anspruch ist es, ein Landrat für alle zu sein. Deshalb ist es meine Motivation, gute Arbeit zu leisten

und mich für alle Menschen im Wartburgkreis einzusetzen, auch für diejenigen, die mich nicht gewählt haben.

Ich übernehme mit dem Landratsamt ein geordnetes Haus von Reinhard Krebs, unter dessen Führung der Wartburgkreis zu einem der, wenn nicht dem erfolgreichsten Landkreis in Thüringen geworden ist. Und das soll der Wartburgkreis auch bleiben. Daran müssen wir alle arbeiten. In den letzten Monaten war ich intensiv im Landkreis unterwegs und habe mit vielen Menschen gesprochen. Als langjähriger Bürgermeister von Bad Liebenstein und als Kreistagsmitglied kenne ich unsere Region gut und weiß, wo der Schuh drückt – die Gespräche mit Ihnen haben mich zudem bereichert und bestärkt.

Bereits in den ersten Tagen meiner Amtszeit habe ich als Chef der Kreisbehörde einen vollen Terminkalender gehabt. Mir war es wichtig, mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landratsamtes in den Dienststellen in Bad Salzungen und Eisenach vorzustellen und ihnen meine Motivation und Vision mit auf den Weg zu geben. Gleichzeitig habe ich eine sehr positive Grundstimmung im Kollegium wahrgenommen und auch erste Anregungen für eine weitere Verbesserung der Zusammenarbeit aufgegriffen. Wir werden in den nächsten Monaten ins Detail gehen und schauen, wo wir Verwaltungsabläufe einfacher machen und Entscheidungen beschleunigen können. Unser Ziel ist es, als Verwaltung den Bürgerinnen und Bürgern mit viel Freundlichkeit und Kompetenz zur Seite zu stehen.

In einem guten Miteinander, in Verantwortung und mit gegenseitigem Respekt wird es uns gelingen, den Wartburgkreis zum besten und freundlichsten Landkreis Deutschlands zu machen – attraktiv für alle Menschen, die hier leben und arbeiten wollen. Dafür setze ich mich ein.

Herzlichst,

Ihr Landrat Dr. Michael Brodführer

Amtlicher Teil

Wahlen

 Öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin über die Zulassung der eingereichten Wahlkreisvorschläge für die Wahl zum 8. Thüringer Landtag am 1. September 2024 für die Wahlkreise 5 Wartburgkreis I, 6 Wartburgkreis II und 7 Wartburgkreis III
 S. 15

Öffentliche Bekanntmachungen

- Allgemeinverfügung zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen ab dem Schuljahr 2025/2026
 S. 17
- · Übersicht der Öffentlichen Zustellungen S. 17

Öffentliche Stellenausschreibungen

Wartburgkreis

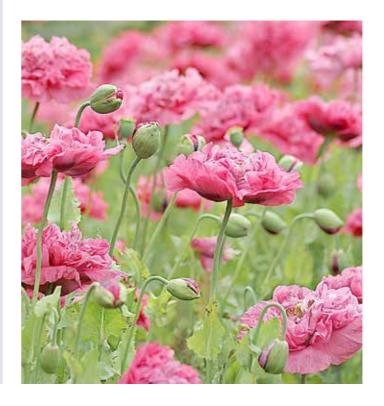
Büroleitung

Zahnarzthelfer (m/w/d)	S. 18
Technischer Prüfer (m/w/d)	S. 18
Bezirkssozialarbeiter (m/w/d) im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes	S. 18

S. 18

Weitere

- Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis -Stadt Eisenach: Mitarbeiter Wertstoffhof (m/w/d) S. 17
- Gemeinde Wutha-Farnroda: Sachbearbeiter (m/w/d)
 Bürgerbüro und Sachbearbeiter (m/w/d)
 Ordnungsamt
 S. 17



Rotbuche steht für künftiges Gedeihen



Baumpflanzung vor dem Landratsamt: Landrat Dr. Michael Brodführer (li.) und Landrat a. D. Reinhard Krebs Foto: S. Blume

BAD SALZUNGEN. Eine Rotbuche haben Landrat Dr. Michael Brodführer und sein Vorgänger Reinhard Krebs vor dem Landratsamt Wartburgkreis im Beisein zahlreicher Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gepflanzt.

Zu seiner letzten Bürgermeisterberatung am 18. Juni hatte Landrat a. D. Reinhard Krebs eine besondere Überraschung vorbereitet: gemeinsam mit den Anwesenden pflanzte er im Anschluss an die vierteljährlich stattfindende Sitzung ein Baum vor dem Landratsamt in Bad Salzungen. Krebs hatte die Rotbuche aus dem

Schlosspark Wilhelmsthal von der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft der Thüringer Schlösser und Gärten zum Dank für seine langjährige engagierte Tätigkeit als Vorsitzender geschenkt bekommen.

"Ich möchte diesen Baum gern als Symbol für das künftige Gedeihen des Landkreises vor dem Landratsamt einpflanzen, zusammen mit Dr. Michael Brodführer, in dessen Hände ich den Wartburgkreis gern übergebe, und im Beisein der Bürgermeister, mit denen mich in den zurückliegenden Jahren eine sehr gute und enge Zusammenarbeit verbunden hat. Wir gehören als kommunale Familie zusammen und haben im Wartburgkreis immer ein wirklich gut funktionierendes Miteinander auf Augenhöhe gehabt", so Krebs zur Baumpflanzaktion.

Dr. Michael Brodführer erteilte er den Auftrag, den Baum, ebenso wie den Landkreis gut zu pflegen.

Bereits zum Beginn der Bürgermeisterberatung hatte Karola Hunstock, Vorsitzende der VG Hainich-Werratal und ehemalige Kreistagsvorsitzende, dem Landrat im Namen der Bürgermeisterrunde gedankt und seine Arbeit gewürdigt:

"Sie haben stets mit Elan und Fachkompetenz ihr Amt geführt, haben gekämpft (auch für uns) und gestritten, wenn es nötig war. Die Entwicklung der Wartburgregion trägt entscheidend auch ihre Handschrift. Sie waren uns jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner und ehrlicher Berater, aber auch ein strenger Kritiker und Mahner. Dies und ihre besonnene Art haben den Wartburgkreis oft davor bewahrt, in schwere Turbulenzen zu kommen."

Viel Freundlichkeit und weniger Papier: Dr. Michael Brodführer tritt sein Amt als Landrat an



"Grüßen ist cool": die Devise von Landrat Dr. Brodführer verewigt auf seiner Tasse

Foto: S. Blume

BAD SALZUNGEN. Als Dr. Michael Brodführer am Morgen des 1. Juli zum ersten Mal offiziell als neuer Landrat des Wartburgkreises sein Büro betritt, hat er einen Beutel mit Dingen dabei, die ihm wichtig sind. Neben seinem Tintenfüller, den er seit 11 Jahren benutzt, einer Flagge vom Schreibtisch seines Vaters und zwei kleinen Engeln, hat er auch eine Tasse mitgebracht. "Grüßen ist cool", ist darauf zu lesen und so steht die Tasse, wie er den Kolleginnen erklärt, für sein erklärtes Ziel, den Wartburgkreis zum freundlichsten Landkreis Deutschlands zu machen - was auch beim freundli-

chen und humorvollen Umgang miteinander beginne. Passend zur Tasse packte er eine grüne Thermoskanne aus, die für das *Grüne Herz Deutschlands* stehe, in dem sich der Wartburgkreis befinde.

Den Schlüssel zum Büro hatte er von Landrat a.D. Reinhard Krebs bereits in der vergangenen Woche erhalten. Krebs wünschte seinem Nachfolger Weitblick, Durchsetzungsvermögen und ein gutes Händchen bei der Teambildung. "Es ist gut für das Landratsamt und für den Wartburgkreis, wenn ein junger, energiegeladener Politiker, wie es Dr. Michael Brodführer ist, Dinge zum Wohl des Landkreises anpackt und gestaltet."

Nach Gesprächen mit den Dezernenten Udo Schilling und Martin Rosenstengel sowie dem Sekretariat zur Abstimmung der anstehenden Termine und Aufgaben stellte sich Dr. Michael Brodführer im Kreistagsaal den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes vor.

Brodführers erster Wunsch an die Mitarbeiter war unter anderem der Verzicht auf Papier – Papierberge, wie er sie beim Räumen seines Schreibtisches in Bad Liebenstein zuletzt hatte aussortieren müssen, wolle er gern künftig vermeiden. Sein Fokus als neuer Landrat liegt in den ersten Monaten auf der Verwaltung. Hier möchte er sich die Strukturen anschauen und dafür auch in alle Abteilungen gehen, um herauszufinden, wo sich Abläufe straffen lassen. Ihm sei ergebnisorientiertes Arbeiten wichtig und so zähle für ihn weniger der Verfahrensweg, sondern vielmehr das Erreichen klar umrissener Ziele.

Neuer Kreistag wurde verpflichtet



Die neu gewählten Kreistagsmitglieder mit Landrat Krebs und seinem Nachfolger Dr. Brodführer.

Foto: Jennifer Schellenberg

BAD SALZUNGEN. Die konstituierende Kreistagssitzung war für die neu gewählten Kreistagsmitglieder die erste Sitzung der fünfjährigen Amtsperiode und für Reinhard Krebs die letzte als Landrat: "Ich möchte allen gewählten Kreistagsmitgliedern herzlich gratulieren und mich bei all jenen bedanken, die in den vergangenen Jahrzehnten an der Kreistagsarbeit mitgewirkt haben. Es sind auch die Kreistagsmitglieder, die durch ihre Arbeit dafür sorgen, dass der Wartburgkreis so erfolgreich ist", würdigte Krebs die Arbeit des Gremiums.

Die erste Sitzung war geprägt von Wahlen, dem Beschluss über die Geschäftsordnung zur Herstellung der Arbeitsfähigkeit des Kreistages und Verabschiedungen, wie der Hans-Joachim Zieglers, der seit 2019 als ehrenamtlicher Beigeordneter des Wartburgkreises fungierte und sich zehn Jahre als Mitglied des Kreistages einbrachte.

Als Kreistagsvorsitzende wurde Ulrike Jary (CDU) ohne Gegenkandidaten wiedergewählt. Stellvertretende Kreistagsvorsitzende wurde Heike Apel-Spengler (Freie Wähler/ BfE/ LAD). Sylvia Hartung (SPD) ist als ehrenamtliche Beigeordnete des Wartburgkreises nun die dritte Stellvertreterin des Landrates.

Vertreterin des Wartburgkreises für die Landkreisversammlung des Thüringischen Landkreistages wurde Susanne Rakowski (CDU) und ihr Stellvertreter Ralph Groß (CDU).

Zum Ende der Sitzung richtete die Kreistagsvorsitzende Ulrike Jary anerkennende Worte an Landrat Krebs für seine geleistete Arbeit in den letzten 18 Jahren: "Sie sind seit 1. Juli 2006 Landrat des Wartburgkreises und haben 126 Kreistagssitzungen verantwortet. Jeder verbindet Ihren Namen mit dem Wartburgkreis. Es war Ihnen immer eine Herzensangelegenheit Menschen miteinander zu verbinden. Ich bin mir sicher, dass nach Ihrem Ausscheiden als Landrat die schönsten Tage noch vor Ihnen liegen."

Besetzung der Ausschüsse einstimmig bestätigt

Die zur Wahl stehenden Besetzungen der Ausschüsse wurden alle einstimmig bestätigt. Neben dem Landrat sind folgende Fraktionsmitglieder vertreten:

Kreisausschuss: Martin Henkel (CDU), Hannes Knott (CDU), Klaus Stöber (AfD), Michael Klostermann (SPD-FDP), Klaus Bohl (Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne) und Anke Wirsing (BSW-VG)

Haushalts- und Finanzausschuss: Ralph Groß (CDU), Manuela Henkel (CDU), Melanie Heinz (AfD), Sylvia Hartung (SPD-FDP), Andreas Hundertmark (Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne) und Oliver Jäger (BSW-VG)

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung: Christopher Ihling (CDU), Steffen Bott (CDU), Pascal Wloch (AfD), Matthias Fallenstein (SPD-FDP), Markus Griebel (Fraktion Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne) und Steffen Wenzel (BSW-VG)

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport: Felicitas Kotsch (CDU), Ulrike Jary (CDU), Frank Böwe (AfD), Jonny Kraft (SPD-FDP), Michael Reinz (Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne) und Oliver Jäger (BSW-VG)

Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit: Martin Müller (CDU), Susanne Rakowski (CDU), Dirk Borghardt (AfD), Maik Klotzbach (SPD-FDP), Heike Apel-Spengler (Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne) und Anke Wirsing (BSW-VG)

Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz: Ronny Schwanz (CDU), Markus Gerstung (CDU), Tim Schnitger (AfD), Tina Rudolph (SPD-FDP), Andreas Hundertmark (Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne) und Martin Just (BSW-VG)

Verteilung der 50 Kreistagssitze:

vertenning der 30 Meistagssitze.	
DIE LINKE	3 Sitze
AfD	13 Sitze
CDU	16 Sitze
SPD	5 Sitze
GRÜNE	2 Sitze
FDP	1 Sitz
Freie Wähler/BfE/LAD	4 Sitze
BSW-VG	5 Sitze
HEIMAT	1 Sitz

Fraktionen:

Fraktion CDU	16 Mitglieder
Fraktion AfD	13 Mitglieder
Fraktion SPD-FDP	6 Mitglieder
Fraktion Freie Wähler/BfE/LAD/Grüne	6 Mitglieder
Fraktion BSW-VG	5 Mitglieder

24. Unternehmertag der Wartburgregion: Transformation stand im Mittelpunkt



Veranstaltungshalle Flugraum 4 auf dem Kindel

Foto: S. Blume

WARTBURGKREIS. Rund 160 Unternehmer kamen zum Unternehmertag des Wartburgkreises auf dem Flugplatz Kindel in der beeindruckenden Veranstaltungshalle Flugraum 4 zusammen. Die Veranstaltung stand unter dem Thema "Tradition und Innovation im Einklang. Ein Wegweiser für erfolgreiche Transformation."

In diesem Jahr, in dem der Wartburgkreis auf sein 30-jähriges Bestehen zurückblickt, begehen viele der im Landkreis ansässigen Firmen runde Jubiläen. Stellvertretend dafür stehen der Verkehrslandeplatz mit seinem ebenfalls 30-jährigem Jubiläum und das Familienunternehmen LINDIG, das vor 125 Jahren gegründet wurde. Alle eint gleichermaßen die Tradition, sich immer wieder ideenreich und mit unternehmerischem Mut zu verändern und stetig zu entwickeln.



Landrat a.D. Reinhard Krebs

Foto: S. Blume

Darauf verweis auch der nach 18 Jahren Amtszeit scheidende Landrat Reinhard Krebs in seiner Begrüßungsrede: "Es ist ein Traum, was wir im letzten Vierteljahrhundert geschafft haben: der Wartburgkreis ist mit Abstand der stärkste Industriestandort in Thüringen und darauf können wir stolz sein. Wir blicken auf eine dynamische Entwicklung in allen Teilen des Landkreises zurück und ich wünsche mir, dass wir als innovative Region mit langer Tradition im Automobilbau auch weiterhin Autos produzieren.

Wir müssen unsere Standorte verteidigen und nach vorne bringen: mit der Marke "Wartburgkreis", mit der Marke "deutsche Wertarbeit" - was wir über Jahrzehnte entwickelt haben, soll auch künftig wieder stärker zum Tragen kommen. Darum sind Unternehmertage wie dieser so wichtig: wir müssen uns austauschen, wie Transformation gemeinsam gelingen kann, denn nur so kann die gute Entwicklung im Wartburgkreis weiter erfolgreich fortgesetzt werden."

Mit seiner Keynote "Transformation als Voraussetzung fürs Überleben" veranschaulichte anschließend Sven Lindig, Geschäftsführer der LINDIG Gruppe, am Beispiel des eigenen Familienunternehmens, welche, teils radikalen Veränderungen notwendig waren, um über Generationen hinweg mit einem Unternehmen erfolgreich zu sein. In seinem inspirierenden Vortrag verschwieg Lindig auch Misserfolge nicht. Der Familienunternehmen ist bereits in vierter Generation im Wartburgkreis und weit darüber hinaus zu Hause. Mit 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an acht verschiedenen Standorten ist LINDIG Spezialist im Bereich Gabelstapler, Lagertechnik und seit einigen Jahren auch im Flugzeugbau. Wie es dazu kam und welche Transformationsprozesse das ursprünglich in der Eisenacher Innenstadt ansässige Schmiede- und Wagenbau Unternehmen seit seiner Gründung 1899 durchlaufen hat, veranschaulichte Sven Lindig in einem inspirierenden Vortrag.



Unternehmer Sven Lindig

Foto: S. Blume

In verschiedenen Diskussionsforen zu den Themen Innovation der Arbeitswelt, Transformationsstrategien, Nachhaltigkeit: Finanzierung & Berichterstattung, Gewinnung & Bindung ausländischer Arbeitskräfte, Angewandte Forschung und Entwicklung, Energie & Klima: Neue gesetzliche Regelungen & Handlungsansätze konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich im Anschluss mit Expertinnen und Experten zum Thema Transformation austauschen.

Geführte Flugplatz Erlebnistouren und kurze Rundflüge boten spannende Ein- und Ausblicke von der Entstehung des Flugplatzes bis seiner zur heutigen Nutzung.

Einen Rückblick auf den 24. Unternehmertag mit Impressionen ist auf der Website www.unternehmertag-wartburgregion.de zu finden.

Frischekur für Schulen in den Sommerferien



Aufzuganbau Regelschule Berka/Werra

Foto: Tobias Reukauf

WARTBURGKREIS. Von der Barrierefreiheit über Brandschutz und Akustikdecken, energetische Sanierung bis hin zur Generalsanierung: Die kreiseigenen Schulgebäude und Sporthallen werden für die Zukunft ertüchtigt und schick gemacht. Auch in diesem Jahr nutzt der Wartburgkreis die Sommerferien, um die Gebäude auf den aktuellen Stand zu bringen, egal ob Verkabelung, Entwässerung oder Fassadendämmung, die Projekte sind individuell und vielseitig. In den Ferien, wenn die meisten Gebäude leer stehen, können die Bauarbeiten durchgeführt werden, ohne Schüler und Lehrer im Schulbetrieb durch Lärm und anfallenden Schmutz zu beeinträchtigen. Bei umfangreichen Projekten reichen sechs Wochen Sommerferien jedoch bei Weitem nicht aus, um alle Baumaßnahmen zu Ende zu bringen.

"Der Wartburgkreis investiert rund 17 Millionen Euro in seine Schulen. Wir wollen für unsere Schülerinnen und Schüler eine optimale Lernatmosphäre schaffen und die Gebäude auch energetisch auf Stand der Zeit bringen", betont Vize-Landrat und zuständiger Dezernent für Liegenschaften und Schulverwaltung Udo Schilling.

Baumaßnahmen im Überblick:

Regelschule Berka/Werra

Sanierung Westflügel Bestandsgebäude, Kosten: rund 1,6 Mio. Euro

Gymnasium Gerstungen

"energetische Fassadensanierung" - Erster Bauabschnitt am Westflügel Kosten: rund 2,6 Mio. Euro (1. und 2. Bauabschnitt)

Regelschule Wutha-Farnroda:

Restarbeiten und Inbetriebnahme des 1. Bauabschnitts & Beginn 2. Bauabschnitt: Gesamtkosten: rund 8 Mio. Euro (1./2./3. Bauabschnitt)

Schulsporthalle Bad Liebenstein:

Sanierung der Hallenbeleuchtung. Kosten: rund 85.000 Euro

Regelschule Dermbach:

Fenstertausch alter Holzfenster, Hygienemaßnahmen Schülerspeisung. Kosten: rund 55.000 Euro

Staatliches Berufsbildungszentrum und Medizinische Fachschule SBBZ Bad Salzungen:

Sicherheitsbeleuchtung Fluchtwege, Parkettsanierung, Austausch der Wasseraufbereitungsanlage. Kosten: rund 425.000 Euro

Grundschule Tiefenort:

Einbau von Akustikdecken inkl. Einlegeleuchten LED. Kosten: rund 20.000 Euro

Grundschule Wenigenlupnitz:

Akustikdecken und Erneuerung aller Rauchmelder. Kosten: rund 15.000 Euro

Regelschule Behringen:

Fenstertausch, Lamellenanlage für Aula: Kosten: rund 20.000 Euro

Schulsporthalle Tiefenort:

Sanierung Sanitäranlagen und Umkleidekabinen, Fassadenreparatur, Blendschutz, Türen Kosten: rund 45.000 Euro

Grundschule Burgseeschule Bad Salzungen:

Sanierung der Heizkörper, inkl. Teilsanierung der Heizstrangleitung Kosten: rund 120.000 Euro

Förderzentrum "Ludwig-Wucke-Schule" Bad Salzungen:

Energetische Sanierung und Umbau zur barrierefreien Nutzung, Gesamtkosten: rund 2,3 Mio. Euro

"Dr. Sulzberger" Gymnasium Bad Salzungen, Haus II:

Umsetzung Brandschutz im 2. BauabschnittKosten: rund 250.000 Euro

Förderzentrum "Paul-Geheeb-Schule" Bad Salzungen:

Erneuerung Übergabestation Fernwärme, Kosten: rund 60.000 Furo

Förderzentrum "Pestalozzischule" Eisenach:

Fertigstellung Studienseminar, Kosten: rund 1,4 Mio. Euro

Volkshochschule Standort Eisenach:

Barrierefreier Umbau, Kosten: rund 150.000 Euro

Impressum:

Kreisjournal - Amtsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 6150 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de Verantwortlich für den amtlichen Tell: Dr. Michael Brodführer

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis

Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Telefon: 03695 615104, Fax: 03695 615199 e-mail: pressestelle@wartburgkreis.de

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich. Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de und Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und ist im Landratsamt Wartburgkreis zu beziehen.

Das Kreisjournal kann auch in elektronischer Fassung online unter https://www.wartburgkreis.de/leben-imwartburgkreis/aktuelles/kreisjournal eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden und wird kostenlos für alle erreichbaren Haushalte verbreitet.

Das Kreisjournal kann zum Preis von $3{,}00$ \odot je Ausgabe (inkl. Porto und 7% Mwst.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Sportplatz in Eckardtshausen glänzt



Sport frei in Eckardtshausen

Foto: Verein

ECKARTSHAUSEN. Sein 75. Jubiläum konnte der Verein SV 49 Eckardtshausen e.V. auf einer nunmehr rundum glänzenden Sportanlage am Milmesberg feiern. Waren bereits 2021 in einem ersten Bauabschnitt Duschen, Heizung und neuer Vereinsraumanbau mit Födermitteln des Landessportbundes und des Wartburgkreises sowie fast 6000 unentgeltlichen Arbeitsstun-

den am Sportplatz Eckardtshausen hergestellt worden, konnte nun der zweite Bauabschnitt beendet und die Anlage von Vize-Landrat Udo Schilling, Gerstungens Bürgermeister Daniel Steffan, Ortsteilbürgermeister Dieter Scheuch, Michael Klostermann vom Kreissportbund und dem stellvertretenden Vorsitzenden des KFA Westthüringens, Ortwin Schmeling an den Verein und seinen Vorsitzenden, Lutz Schellenberg, übergeben werden.

Seit Herbst 2023 war auf dem Gelände einiges passiert: eine thermische Sanierung der veralteten vier Eingangstüren, Außenputze an den Anbauten und Farbanstrich am Gebälk und Putz sowie die Erneuerung der Mannschaftskabinen. An der Ostseite des Geländes wurde ein Zaun mit Türen errichtet, um Wildtieren den Zugang zum Sportplatz zu verwehren. Das marode Ballfangnetz wurde ersetzt. Zur Bewässerung des Sportplatzes im Sommer gibt es nun einen Bewässerungs- und Schlauchwagen. Das Sportplatzumfeld, die Zuwegung und der Parkplatz wurden mit Etterwinder Schotter und Trusetaler Bergkies abgedeckt und verkehrssicher hergestellt.

Mit 29.300 Euro förderte der Landessportbund und mit 12.329 Euro das Landratsamt Wartburgkreis den zweiten Bauabschnitt. 456 Stunden wurden unentgeltlich von Sportfreunden erbracht. Der Verein hat ca. 8000 Euro Eigenmittel investiert. Die Gemeinde Gerstungen hat mit Technik ständig unterstützt.

Drei Jugendmannschaften, eine Seniorenmannschaft und eine Altherrenmannschaft über 35 sowie über 50 Jahre sind im Verein SV 49 Eckardtshausen e.V. im Fußballsport organisiert. Die Ü 50 wurde jüngst Vizelandesmeister in Alach bei Erfurt. Eine Jugendspielgemeinschaft mit Marksuhl und Förtha-Unkeroda besteht.

Erfolgreicher Regionaler Engagementtag



Vertreter der Thüringer Ehrenamtsstiftung sowie der Freiwilligenagenturen Wartburgkreis und Eisenach an der Fotostation Foto: Freiwilligenagentur

SCHWEINA. Im Maßstabwerk Schweina fand der Regionale Engagementtag statt und wurde zu einem vollen Erfolg. Die Freiwilligenagentur Wartburgkreis freut sich über eine gelungene Premiere dieses besonderen Events. Mit insgesamt 80 Teilnehmenden bot die Veranstaltung eine vielfältige Plattform für Austausch und Vernetzung.

Die Gäste konnten an verschiedenen interessanten Workshops teilnehmen, die eine breite Palette an Themen abdeckten und praxisnahe Impulse für das ehrenamtliche Engagement lieferten. Ein besonderes Highlight war das Podiumsgespräch mit jungen Engagierten, das sehr positiv aufgenommen wurde. Die jungen Aktiven - Steven Brodrecht, Bad Salzunger Kulturverein e.V., Tanya Ebena, Rotaract Eisenach e.V., Melissa Schwarz, Freunde der Kittelsthaler Höhle e.V. und Alexander Ebert, Schweinaer Karnevalsverein e.V., teilten ihre Erfahrungen und motivierten die Anwesenden mit ihren inspirierenden Geschichten.

Die Gäste äußerten sich durchweg positiv über die Organisation und die Inhalte des Tages. Die Veranstaltung bot eine wertvolle Gelegenheit, um Ideen auszutauschen und gemeinsam neue Wege im Bereich des Ehrenamts zu beschreiten. Eine neue Idee wurde von Stefan Hartung, Thüringer Engagementbotschafter 2024, mit der Präsentation des Kittelsthaler e.V. vorgestellt: ein Dachverein mit lokaler Ausrichtung, Zusammenarbeit der Generationen und langfristigen Zielen. Die zahlreichen Fragen aus dem Publikum bestätigten den innovativen Gedanken und lieferte damit einen wichtigen Impuls für andere Ehrenamtliche.

Insgesamt blicken die Akteure der Freiwilligenagentur Wartburgkreis zufrieden auf einen erfolgreichen Regionalen Engagementtag zurück und freuen sich bereits auf zukünftige Veranstaltungen, die das Engagement in der Region weiter fördern werden.

Heldenakademie an der Schlossparkschule Marksuhl

MARKSUHL. Anfang Juni fand mit den externen Referenten vom Helden e.V. aus Bielefeld in Kooperation mit der Schulsozialarbeit, dem Förderverein und dem Programm "Denk Bunt im Wartburgkreis" ein Projekt in der Klasse 8 der Schlossparkschule Marksuhl statt.

Im Fokus der Heldenakademie stand das Thema (Cyber-) "Mobbing" und der individuelle sowie gruppenspezifische Umgang mit der Problematik. Dazu wurden psychosoziale Effekte und erlebnispädagogische Elemente mit den Jugendliche aktiv besprochen, ausprobiert und reflektiert. Die Zielsetzung bestand darin, ein Gefühl für bestimmte alltägliche Situationen zu entwickeln, um proaktiv und präventiv reagieren und im Sinne der Gemeinschaft handeln zu können. Eine Stimme dazu aus der Schülerschaft: "Ich fand das Projekt sehr schön, wobei uns viel über das Thema "Mobbing" beigebracht wurde und wenn man Fragen hatte, wurden diese sofort geklärt. Man konnte offen über eigene Erfahrungen sprechen und zwischen durch gab es echt

coole Spiele (Anm. d. Redaktion: Aktionen). Mir hat das Projekt sehr gut gefallen und ich würde es gerne nochmal machen" (Mathilda).

Die Teilnehmenden wurden ermutigt, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen, ihre eigenen Werte und Wünsche aktiv zu verteidigen und nicht wegzuschauen, wenn die Situation aktives Handeln erfordert. Erlebnispädagogische Übungen stellten die Schüler individuell, aber auch als Gruppe immer wieder vor Herausforderungen, deren Bewältigung Mut erforderte. Die positiven Erfahrungen, die sie dabei machten, stärkten das Selbstvertrauen jedes Einzelnen, wodurch eine positive und wertschätzende Gruppenatmosphäre geschaffen wurde.

Schulsozialarbeiter Matthias Johne dankt dem Programm "Denk Bunt im Wartburgkreis" mit Simon Ortner sowie Kevin Rodeck, der Wartburg Sparkasse mit Joachim Press für die finanzielle Unterstützung, dem Schulförderverein sowie den durchführenden Referenten für die gelungene Veranstaltung.

Bus wirbt für die Frühen Hilfen im Wartburgkreis



Auf dem Bild: Claudia Westelmayer (Frühe Hilfen), Martin Rosenstengel (Sozialdezernent), Beate Schneider (Sachgebietsleiterin Jugendamt), Peggy Recknagel (Leiterin Jugendamt), Julian Pätzold (Verkaufsleiter SD Verkehrsmedien), Nina Kleineidam (Frühe Hilfen)

Foto: S. Blume

WARTBURGKREIS. Um Eltern besser mit dem Angebot der Frühen Hilfen erreichen zu können, wirbt nun ein Bus im Wartburgkreis dafür. Frühe Hilfen sind Angebote für Familien mit Kindern bis drei Jahre, ab der Schwangerschaft. Sie sind niedrigschwellig, anonym, freiwillig sowie präventiv und richten sich besonders an Familien in belasteten Lebenslagen.

Die ersten Jahre eines Menschen prägen das gesamte weitere Leben entscheidend. Frühe Hilfen bieten Eltern Unterstützung, Beratung und Begleitung. Ziel ist es, die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern möglichst frühzeitig und nachhaltig zu verbessern.

Viele werdende Eltern wissen oft nicht, dass es zahlreiche Hilfsangebote gibt, welche sich mit allen Fragen rund um die Schwangerschaft und die frühe Kindheit beschäftigen. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Vernetzung von Angeboten des Gesundheitswesens, der Kinder- und Jugendhilfe und anderer relevanter Akteure in den Frühen Hilfen, wie der Schwangerschaftsberatung und Frühförderung.

Die neue Buswerbung der Frühen Hilfen soll nun genau hierauf aufmerksam machen und möglichst viele Schwangere und Familien erreichen. Der Bus wird im Wartburgkreis im Linienverkehr eingesetzt.

Darüber hinaus werden die Frühen Hilfen mit ihren Beratungsund Hilfsangeboten auch über Einrichtungen der Kommunen, wie Kindertageseinrichtungen und Behörden, über Vereine und die Geburtskliniken im Landkreis beworben.

Die Netzwerkkoordinatorinnen der Frühe Hilfen im Wartburgkreis sind Nina Kleineidam und Claudia Westelmayer. Sie sind unter der Telefonnummer 03695-617104 oder 03695-617116 zu erreichen.

Weitere Informationen zu den Angeboten sind unter https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/kinder-jugendfamilie/netzwerk-fruehe-hilfen zu finden.

Jobcenter Wartburgkreis geht neue Wege: Bürokratieabbau und Bürgerbeteiligung

WARTBURGKREIS. Seit Mai 2024 wirken fünf Beschäftigte der Leistungsabteilung des Jobcenters Wartburgkreis am Bundesprojekt "Leichte Sprache/Bürokratieabbau" mit und bearbeiten im Tandem gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe aus bayerischen Jobcentern die Neugestaltung von Leistungsbescheiden. "Wir sind dem Aufruf der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit gefolgt und ich freue mich sehr über den erhaltenen Zuschlag", sagt Angela Schreiber, Geschäftsführerin des Jobcenters Wartburgkreis. "Kundennähe und Bürgerfreundlichkeit sind uns sehr wichtig und die Verständlichkeit unserer Schreiben sind hierfür ein wesentlicher Schritt", so Schreiber weiter.

"Um auch für die internen Jobcenterabläufe und Schnittstellen den Blick der Leistungsempfangenden zu berücksichtigen, haben wir Ende Mai erstmals einen Workshop in unserer Dienststelle in Eisenach durchgeführt. Hier haben wir viele Ideen und Überlegungen zu unseren internen Abläufen erhalten, aber auch Zustimmung und ein konstruktives Feedback über unsere Arbeit. Alle beteiligten Bürgerinnen und Bürger waren ein Gewinn in dieser Runde und wir denken darüber nach, diese Formate öfters anzubieten", ergänzt Schreiber.

Beratersprechtag Unternehmensnachfolge im Wartburgkreis

WARTBURGKREIS. Die Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises lädt zu einem Beratersprechtag rund um das Thema Betriebs- übergabe ein. Unternehmer, die für ihren Betrieb eine Nachfolge suchen oder Gründer, die den Schritt in die Selbständigkeit über eine Unternehmensnachfolge vollziehen möchten, können sich Rat und Unterstützung einholen.

Als Nachfolgespezialist und Akteur im Fachforum Unternehmensnachfolge der IHK Erfurt hat sich Dominik Ruge als zertifizierter Berater für Unternehmensnachfolge seit vielen Jahren auf das Thema spezialisiert. Seit Anfang des Jahres ist er als Partner bei KERN-Unternehmensnachfolge, der bundesweit größten Spezialisten- und Beratergruppe für Thüringen erster Ansprechpartner. Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind der Unternehmensverkauf einschl. Nachfolger- und Käufersuche, der Unternehmenskauf und der innerfamiliäre Generationswechsel. Das Format findet regelmäßig im Landratsamt Wartburgkreis statt. Der nächste Beratersprechtag Unternehmensnachfolge findet am **Donnerstag, 22. August,** in den Räumlichkeiten des Landratsamts Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen zwischen 9 Uhr und 18 Uhr, statt und ist kostenfrei. Es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten.

Interessierte kontaktieren dazu bitte:

Dominik Ruge

Telefon: 03691 / 2499909

E-Mail: ruge@kern-unternehmensnachfolge.com

oder die

Kreisplanung des Landratsamt Wartburgkreis

Tel.: 03695 / 616301

E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de.

Zwei Sieger des Gründungsideenwettbewerbs aus dem Wartburgkreis



Strahlende Gesichter der prämierten Gründer.

Foto: Janine Göpfert

WARTBURGKREIS. Ende Juni fand die feierliche Prämierungsveranstaltung des Gründungsideenwettbewerbs Südwestthüringen gemeinsam mit der Region Ostthüringen statt. Für Südwestthüringen wurden insgesamt 15 regionale Geschäftsideen präsentiert, die die Vielfalt und das Potenzial der Region eindrucksvoll unter Beweis stellten. Von den drei Erstplatzierten, kamen zwei aus dem Wartburgkreis:

So erhielt das Projekt Kulturhaus Neukirchen von Samuel Schürmann/ Torsten Beck/ Christian Stein und Dennis Gernandt den zweiten Preis und das Loft Werratal von Anne-Christin Krug be-

legte den dritten Platz. Auf dem ersten Platz kam das Projekt Kulturbahnhof Manebach von Lisa Jimenez aus der Nähe von Ilmenau. Mehr Infos zu den Projekten ist unter www.wartburgkreis.de zu finden. Die drei Bestplatzierten wurden mit Geldpreisen und weiteren Unterstützungsleistungen ausgezeichnet, die ihnen den Start und die Weiterentwicklung ihrer Projekte erleichtern sollen.

Jeder, der eine Idee im Kopf hat, kann sich gerne für den nächsten Gründungsideenwettbewerb anmelden oder ganz unverbindlich bei den folgenden Ansprechpartnern informieren:

TGF Schmalkalden / Dermbach GmbH Gründungsideenwettbewerb Südwestthüringen

Kontakt:

Jian Chen

Telefon: 03683/798192

Email: chen@tgf-schmalkalden.de

www.tgf-schmalkalden.de

oder

Maria Nick, Wirtschaftsförderung Wartburgkreis

Telefon +49 3695 61 6301

E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de

24. Berufemarkt des Wartburgkreises in Bad Salzungen: Anmeldung für Aussteller startet



Auf dem Berufemarkt in Eisenach 2023

Foto: S. Blume

WARTBURGKREIS. Der Berufemarkt des Wartburgkreises mit integrierter Jobmesse bietet Schülern, Eltern und Interessierten die Möglichkeit, direkt mit regionalen Unternehmen und Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu treten und sich über Berufsmöglichkeiten in der Wartburgregion zu informieren.

Der diesjährige Berufemarkt findet am 26. Oktober, von 10 bis 14 Uhr, im Staatlichen Berufsbildungszentrum und der Medizinischen Fachschule (SBBZ + MEFA) in Bad Salzungen statt. Jährlich stellen sich über 100 Unternehmen, Schulen und Institutionen vor. Die Veranstaltung bietet Jugendlichen, deren Eltern oder Begleitpersonen und Interessierten die Möglichkeit, Fragen zu beruflichen Perspektiven in der Wartburgregion zu stellen.

Die Veranstaltung ist eine hervorragende Plattform für junge Menschen, Fachkräfte, Pendler und Rückkehrer, um berufliche Chan-

cen in der Region zu erkunden. Wie lässt sich die Work-Life-Balance mit einer "WAK-Life-Balance" vereinbaren? Wie kann ich mich in meiner Heimat verwirklichen? Interessierte Besucher haben in persönlichen Beratungsgesprächen die Möglichkeit, sich über die unterschiedlichen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten der einzelnen Unternehmen zu informieren. Künftige Auszubildende und Studierende erhalten beim Berufemarkt wichtige Informationen zu Bewerbungsmodalitäten, Übernahmechancen, Lehrinhalten und Ausbildungsvergütungen ihres Traumberufs direkt von den Vertretern der ausstellenden Unternehmen. Auch Begleitpersonen, insbesondere Eltern, können sich von den Angeboten der ansässigen Unternehmen überzeugen lassen und eine neue berufliche Herausforderung in der Heimat finden.

Aktuelle Informationen rund um die Veranstaltung können unter der Internetseite:

https://karriereheimat.de/terminkalender/berufemarkt-wartburgregion abgerufen werden.

Anmeldung für Aussteller

Alle regionalen Unternehmen aus dem Wartburgkreis, insbesondere Ausbildungsbetriebe, sind dazu eingeladen, sich als Aussteller anzumelden und an der Veranstaltung teilzunehmen. Unter folgendem Link ist eine Anmeldung online möglich: https://berufemap.de/bm24-anmeldung.

Ansprechpartnerin für Fragen zum Berufemarkt ist Maria Nick von der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Wartburgkreis (Tel.: 03695/616301, E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de).

Im PLANIVERSE ist Spicken ausdrücklich erlaubt: Jobportal und Schülerplaner für Südwestthüringen



Schüler der 9. Klasse des Johann-Gottfried-Seume-Gymnasium in Vacha mit ihren neuen Schulplanern PLANIVERSE der regionalen Marke Karriereheimat.

Foto: Karriereheima

VACHA/SÜDWESTTHÜRINGEN. Schüler, Studierende mit Unternehmen zusammenzubringen, ist das Anliegen der regionalen Marke Karriereheimat. Vor diesem Hintergrund wurde die gleichnamige Internetplattform www.karriereheimat.de überarbeitet und steht jetzt online. Hier haben Schüler und Auszubildende, Gesellen, Facharbeiterinnen und Facharbeiter sowie Unternehmen gleichermaßen den Zugang zu gezielten Informationen und den kurzen Weg zu ihren direkten Ansprechpartnern vor Ort.

Auf der angegliederten Stellenbörse finden die Nutzer außerdem entsprechende Angebote für Ausbildung und Beruf in Südwestthüringen. Das gilt im Übrigen auch für Berufserfahrene, die den Weg zurück in die Heimat gehen wollen oder nach neuen beruflichen Herausforderungen suchen.

Kurz vor den Ferien, wurde der erstmals aufgelegte Schulplaner PLANIVERSE an Schüler ab Klasse 7 in Südwestthüringen verteilt.

PLANIVERSE ist die XL-Variante des herkömmlichen Hausaufgabenheftes und als täglicher Begleiter durch den Schulalltag ein nützlicher Unterrichtshelfer. Ob gängige Formeln, das Periodensystem der Elemente bis hin zu den unregelmäßigen englischen Verben - hier ist Spicken ausdrücklich erlaubt.

Der Schulplaner soll die Schüler nicht nur durch das Schuljahr, sondern auch durch die Berufsorientierung führen, will ihnen zeigen, welches Potential ihre Karriereheimat für die berufliche und private Zukunft bietet. Deshalb gibt es wertvolle Tipps zu Praktika, Ausbildungs- und Studienplätzen, zahlreiche Angebote von regionalen Ausbildungsunternehmen inklusive.

Die hiesige Wirtschaft hat großes Interesse daran, den Fachkräftenachwuchs in Südwestthüringen auszubilden und den Weg zu ebnen, hier in der Heimat Karriere zu machen. Schließlich punktet die Region mit innovativen Unternehmen, verlässlichen Arbeitgebern und sicheren Arbeitsplätzen.

Eine Übersicht über Veranstaltungen sowie Messen zur Berufswahl und mögliche Praktikumsplätze macht es den Schülern leichter, ihren Weg zum Wunschberuf und damit zu einem attraktiven Arbeitsplatz zu finden.

Junge Talente aus dem Wartburgkreis gesucht

WARTBURGKREIS. Für den "Tag der Talente 2024" sucht das Landratsamt auch in diesem Jahr wieder junge Talente aus dem Wartburgkreis. "Wir möchten junge Menschen aus unserem Landkreis, die eine künstlerische Begabung, großes Talent als Nachwuchsforscher, Spitzenleistungen im Sport vorweisen, Sprachtalent zeigen oder Rechenkünstler sind, ermutigen ihre Talente weiter auszubauen", unterstreicht Landrat Dr. Michael Brodführer und weist auf die diesjährige Möglichkeit, junge Talente ins Rampenlicht zu rücken hin. Der Tag der Talente findet in diesem Jahr im Herbst statt. Im Rahmen einer feierlichen Gala-Veranstaltung werden die Kinder und Jugendlichen, die mit ihren Betreuern oder Übungsleitern eingeladen sind, vorgestellt und erhalten von Landrat Dr. Brodführer eine gläserne Weltkugel sowie eine Urkunde. Für die Übungsleiter und Förderer gibt es ein großes Dankeschön und Blumen.

In den vergangenen Jahren berichteten erfolgreicher Künstler, Sportler oder andere Bekanntheit aus der Region im Interview von ihrem Weg vom Talent zum Profi, wie z.B. Spieler des ThSV Eisenach, der Kombinierer Marko Baacke oder der Künstler Max Kosta. Auch in diesem Jahr wird es einen Überraschungseh-

rengast geben. Darüber hinaus bieten einige der jungen Nachwuchskünstler Kostproben ihres Könnens und gestalten ein Rahmenprogramm.

Bis zum 23. August können herausragende Talente dem Landratsamt vorgeschlagen werden. Wichtig ist, dass die jungen Talente unter 18 Jahren sind und bereits überregionale Erfolge erzielt haben. "Ich freue mich auf dieses Format und bin gespannt, welche Nachwuchstalente sich in unserem Landkreis entwickelt haben", so Landrat Dr. Michael Brodführer.

Die Vorschläge für junge Talente unter Angabe von: Name, Alter, bisherige Erfolge, Förderer, Entwicklung und besonders Berichtenswertes über das Talent, sind an das

Landratsamt Wartburgkreis Büro Landrat - Frau Neubert Stichwort: "Tag der Talente 2024" Erzberger Allee 14 36433 Bad Salzungen zu richten.

Musikschule Wartburgkreis lädt zum Sommernachtsball

BAD SALZUNGEN. Der Förderverein "Freunde der Musikschule Wartburgkreis e.V." lädt am 24. August zum 5. Sommernachtsball in den Kulturgarten neben der Musikschule in Bad Salzungen ein.

Bei Live-Jazz und einem kühlen Getränk können die Gäste ab 18.30 Uhr den Abend beginnen. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Lehrerband, die WAK-Bigband unter Leitung von Jochen Wölkner und am späteren Abend das Tanzorchester "Tanz-a-Band" aus dem Raum Fulda/Marburg. Das Ensemble hat sich auf die deutschsprachige Schlagermusik der 1950er, -60er und 70er Jahre spezialisiert. Exklusiv für "Tanz-a-band" wurden Arrangements geschaffen, die im authentischen Sound

der großen Tanzorchester dieser Zeit gehalten sind. Das Orchester mit seiner Sängerin Ina Günder entführt in die Vergangenheit. Es erklingen berühmte Titel wie "Er hat ein knallrotes Gummiboot", "Kriminaltango", "Pigalle", "Zuckerpuppe aus der Bauchtanztruppe", "Hinter den Kulissen von Paris" und viele mehr.

Der Eintrittspreis von 20,00 Euro enthält Leckeres vom Grill. Um das leibliche Wohl kümmert sich der "Kalkofener Karnevalsverein e.V.". Im besonderen Ambiente des neugestalteten Kulturgartens lässt sich der Sommerabend herrlich genießen. Karten sind ab 22. Juli in der Musikschule Wartburgkreis, Kurhausstraße 14 in Bad Salzungen, Tel. 03695/629965 erhältlich.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung lädt zum Themen- Kaffee

WARTBURGKREIS. Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung des Trägers ALB Soziale Dienste Wartburgkreis gGmbH lädt Menschen mit (drohender) Behinderung, mit chronischen Erkrankungen, Angehörige und Interessierte ein, sich bei einer Tasse Kaffee zu informieren und auszutauschen.

Die Veranstaltung findet:

am **13.08.24** in Eisenach Stedtfeld, Wartburgstraße 1, 2.0G (Aufzug ist vorhanden).

am 14.08.24 in Bad Salzungen, Markt 14

statt.

Jeweils von 13 bis 15 Uhr.

Zur besseren Organisation bittet die EUTB um vorherige **Anmeldung**: Tel. 03691 81 91 985, Handy 0157 80 54 06 72 oder per E-Mail eutb@alb-wartburgkreis.de.

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (kurz EUTB*) ist ein kostenloses Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen. Es arbeitet nach dem Prinzip "Eine für alle". Das bedeutet: Die Ratsuchenden können sich mit allen Anfragen an ihre EUTB*-Beratungsangebote vor Ort wenden. Es kommt dabei nicht darauf an, welche Teilhabebeeinträchtigung die betroffene Person hat.

Das Ziel, so steht es im Gesetz, ist die "Stärkung der Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen". Deswegen zeichnet sich die EUTB® durch zwei Besonderheiten aus: Zum einen ist sie unabhängig, d.h. die Beratenden sind niemandem verpflichtet, außer der Person, die sie beraten. Zum anderen findet die Beratung möglichst durch ebenfalls von Behinderung Betroffene statt.

Aktiv mobil - sicher ans Ziel: Rundkurs "Sicherer Fahrer" für ältere Fahrzeugführer

WARTBURGKREIS. Viele Angebote zur Verbesserung der Mobilität richten sich besonders an ältere Autofahrer, oft jedoch mit geringer Beteiligung, weil viele denken: "Ich brauche das doch nicht, mit meiner Fahrerfahrung über die vielen Jahre meistere ich das schon". Dennoch schleicht sich mit der Zeit beim Führen eines Kraftfahrzeugs der eine oder andere Fehler ein, manche Schwäche wird deutlich. Dem möchte die Verkehrswacht Wartburgkreis mit gezielten Übungen, ohne erhobenen Zeigefinger, entgegenwirken.

Das Projekt "Sicherer Fahrer" der Landesverkehrswacht Thüringen e.V. mit Unterstützung des Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft und der Verkehrswacht Wartburgkreis e.V. Eisenach lädt am Samstag, 24. August von 9 bis 14.30 Uhr Fahrerteams (Fahrer und Beifahrer) zu einem Rundkurs im öffentlichen Verkehrsraum ohne Zeitvorgabe ein. Der Fahrer sollte der Zielgruppe über 65 angehören. Das Alter des Beifahrers kann beliebig sein. Die Streckenlänge beträgt ca. 45 km. Im

Streckenverlauf sind verschiedene Stationen zu bewältigen, zum Beispiel Geschicklichkeitsfahren, einfache technische Fragen zum Auto zu beantworten, Erste Hilfe Station und Radarkontrolle zu absolvieren oder auch ein Verkehrsquiz zu lösen.

Das Team, das die meisten Punkte am Ende hat, gewinnt. "Es braucht niemand Sorge um seinen Führerschein zu haben, ganz gleich wie er den Rundkurs besteht. Es handelt sich um eine reine präventive Aktion, die Freude machen soll und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen soll", betont Ina Schneider von der Verkehrswacht Wartburgkreis. Treffpunkt ist das THW Eisenach in der Ernst Thälmann Straße 80 (Hinter der Polizei). Anmeldung der Fahrer und Beifahrer bis zum 24. August bei Ina Schneider 01733742696 (Mo - Do von 9 - 16 Uhr) oder per E Mail: verkehrswacht-wartburgkreis@t-online.de mit Angabe einer Telefonnummer.

Ca. 20 Teams können teilnehmen!

Neuer Lehrgang zur "Ausbildung zum Jäger" in Bad Salzungen

Wer Jäger werden, seine Kenntnisse über Natur und Umwelt, sowie die Lebensweise der verschiedenen Tierarten vertiefen, aktiv am Jägerleben teilnehmen und damit einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen - ist bei der Kreisjägerschaft richtig.

Für den Einstieg in den aktuellen Jahreslehrgang melden Interessierte sich bitte bei Michael Kirchner unter Telefon: 0176-49646038 oder per E-Mail: MKirc1@aol.com.

Veranstaltungen zum seelischen Wohlbefinden

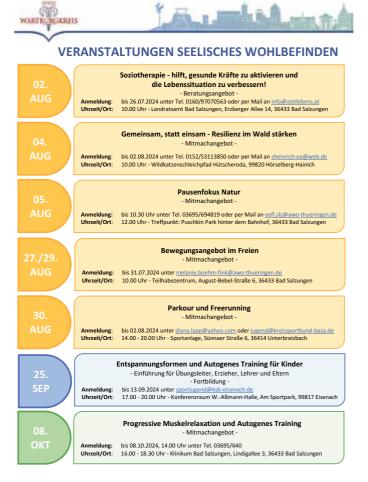
- Anmeldungen ab sofort möglich -

Im Zeitraum von 2. August bis 9. Oktober finden vielfältige kostenfreie Veranstaltungen zum seelischen Wohlbefinden statt. Hierzu lädt das Landratsamt Wartburgkreis alle Interessierten herzlich ein.

Eine Programmübersicht einschließlich Ansprechpartnern, Kontaktdaten, Anmeldefristen sowie einer kurzen Beschreibung der Veranstaltungen findet sich auf der Internetseite des Landratsamtes Wartburgkreis unterhttps://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/gesundheit/seelische-gesundheit sowie im digitalen Angebotskatalog unter www.wartburgkreis.info.

An- und Nachfragen können telefonisch unter Tel. 03695/617432 bzw. 03695/617419 erfolgen.

Die Organisatoren der Kreisverwaltung richten ihren herzlichen Dank an alle beteiligten Kooperationspartner für die engagierte Zusammenarbeit.



service@wartburgmobil.info • vg-wartburgregion.de • Tel. 03691 / 22 88 0 • (f) (@) wartburgmobil





omni

Aktuelles von Bus & Bahn Thüringen

LIEBE LESERINNEN & LESER.

wie jedes Jahr tritt im Sommer zum Schuljahreswechsel unser neuer Fahrplan in Kraft. Es gibt ab dem 28. Juli kleinere Änderungen, deshalb bitte ich alle Fahrgäste, sich zu informieren! Auf unserer Internetseite www.vg-wartburgregion.de, im Fahrplanheft und an Haltestellenaushängen veröffentlichen wir die neuen Fahrpläne.

Am 1. August beginnt das neue Schuljahr und wir befördern wieder Tausende von Schülern zum Unterricht, Eine Bitte an die Eltern: Sprechen Sie mit ihren Kindern über den sicheren Schulweg und das richtige Verhalten im Schulbus. Unter der Rubrik "Mit dem Bus zur Schule" auf unserer Internetseite finden Eltern Informationen, so bieten wir z.B. für die Grundschulen eine "Busschule" an und stellen in dem Rahmen gerne unser Arbeitsheft "Oskar macht Busschule" zur Verfügung.

Unser neuer Landrat Dr. Michael Brodführer möchte den Wartburgkreis zum freundlichsten Landkreis Deutschlands machen. Dafür steht das Motto "Grüßen ist cool". Ich würde mich freuen, wenn wir als Unternehmen mit unseren Busfahrern und Fahrgästen dazu beitragen können: Ein freundliches "Guten Morgen" und ein Lächeln kosten uns nichts, sind aber der beste Start in den Tag.

Bleiben Sie optimistisch und guter Dinge!

Ihre Sina Fleischmann Vorstand Verkehrsunternehmen Wartburgmobil (VUW) gkAöR

Gestatten? Die neue omni!

Ab sofort erscheinen die Informationen aus unserer Fahrgastzeitschrift "omni" in regelmäßigen Abständen hier im Kreisjournal! Auf diesem Weg informieren wir Sie über Änderungen im Fahrplan, Neuigkeiten und Ausflugsziele im Wartburgkreis, die Sie beguem mit dem Bus erreichen können. Sie wollen immer up to date bleiben? Dann folgen Sie Wartburgmobil gerne über Instagram und Facebook oder Sie informieren sich über unsere Internetseite.

Tag des Busses

Anders als es der Name vermuten lässt, ist der Tag des Busses eine ganze Aktionswoche, die vom 16. bis 22. September 2024 dauert. Um in diesem Zeitraum noch mehr Menschen für den ÖPNV zu begeistern, veranstalten wir gemeinsa**m mit Bus &**. Bahn Thüringen e. V. ein kleines Suchspiel. Wer unser Maskottohen Oskar Otter und das BBT Maskottohen Ecki Eichhorn im Laufe der Aktionswoche als Aufkleber auf oder in unseren Busse entdeckt und ein Foto von den beiden auf Social Media. hochlädt, hat die Chance auf einen tollen Gewinn.



Mehr Infos: www.bus-bahn-thueringen.de/aktionen_termine/tagdesbusses/

Fahrplanwechsel zum Schuljahresbeginn

Wie immer finden zum Schuljahresbeginn kleinere Anpassungen bei den Fahrzeiten von Bussen statt. Alle aktuellen Fahrpläne finden Sie auf unserer Website sowie in den neuen Fahrplanheften, welche in unseren Service-Centern zum Preis von 2,00 EUR erhältlich sind.



Wartburgmobil Service-Center

Service-Center Bad Salzungen

Bahnhofstraße 6, 36433 Bad Salzungen

08.00 - 12.30 Uhr Montag - Freitag 13.00 - 16.00 Uhr Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Service-Center Eisenach

Gabelberger Straße 1, 99817 Eisenach

Montag - Mittwoch 07.30 - 12.00 Uhr 12.30 - 15.30 Uhr Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr 13.30 - 18.00 Uhr Freitag 07.30 - 12.00 Uhr 12.30 - 15.30 Uhr

Mit Bus und Bahn zur Schule: Aber sicher doch!

Der Beginn des neuen Schuljahres ist nicht nur für Kinder aufregend. Auch Eltern wissen um die zahlreichen Veränderungen und Umbrüche, die eine neue Situation wie Einschulung oder Schulwechsel mit sich bringt. Eine Frage, die viele dieser Tage beschäftigt: Wie kommt mein Kind gut mit Bus oder Bahn zur Schule?

Dass der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) das beliebteste Verkehrsmittel auf dem Weg zur Schule ist, kommt natürlich nicht von ungefähr. Zum einen zeigen Statistiken immer wieder, dass der ÖPNV besonders sicher ist, zum anderen zeichnet er sich durch seine ökologischen Vorzüge aus. Doch hierbei müssen natürlich ein paar "Spielregeln" beachtet werden. Grundsätzlich gilt: Der Schulweg liegt im Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten. Es ist also deren Aufgabe, die Kinder umfassend auf die Fahrt zur Schule vorzubereiten.



Risikofaktoren Eile & Smartphones

Wenn Eltern mit ihren Kindern über potenzielle Gefahren im Straßenverkehr sprechen, sollten sie nicht nur auf Autos, Fahrräder und Co. aufmerksam machen. Das größte Unfallrisiko entsteht nämlich durch Eile. Ablenkung durch das Smartphone und falsches Verhalten an den Haltestellen. Darum gilt: Schicken Sie Ihr Kind immer rechtzeitig auf den Schulweg, denn Zeitdruck macht leicht-sinnig. Vereinbaren Sie außerdem, dass das Smartphone im Ranzen bleibt. Und: Üben Sie gemeinsam sicheres Warten auf den Bus.

Nein zum "Elterntaxi"

Ina Schneider, Geschäftsführerin der Verkehrswacht Wartburgkreis, weiß um die Vorbildwirkung von Erwachsenen und appelliert, dass die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr allen ein Bedürfnis sein muss. Hiermit eng verbunden: Der Verzicht auf das sogenannte "Elterntaxi". "Wir beobachten oft, dass viele Schülerinnen und Schüler von den Eltern bis vor die Grundstücksgrenze der Schule mit dem Auto gebracht werden. Den Kindern kann man jedoch problemlos die Verantwortung übertragen, mit Bus oder Bahn zur Schule zu fahren."

Eine Bitte an die Eltern, die ihre Kinder selbst zur Schule fahren: Bitte blockieren Sie die Haltestellen an den Schulen nicht und lassen Sie den Fahrweg unserer Busse zur Sicherheit aller Kinder frei.

AUFGEPASST!

Mit unseren Tipps kommst du gut und sicher zur Schule und wieder zurück:

Gehe rechtzeitig Zuhause los und lass dich nicht ablenken.

Tobe nicht an der Haltestelle. Halte einen großen Schritt Abstand von der Bordsteinkante.

Suche dir einen Sitzplatz oder halte dich gut fest. Stelle deinen Ranzen nicht auf einen leeren Sitzplatz, sondern auf den Boden oder nimm ihn auf den Schoß.

Läufe nach dem Aussteigen niemals vor oder hinter dem haltenden Bus über die Straße. Warte mit dem Überqueren der Straße bis der Bus abgefahren ist.

Achte auf Autos und nimm Blickkontakt zu ihren Fahrern auf.



Nach dem Schuljahr ...

...wird ausgeräumt und ausgemistet. Wie bitte? Was? Nach dem Schuljahr räumt Wartburgmobil die Fundsachen aus den Bussen und Service-Centern, ganz radikal. In den letzten Monaten hat sich jede Menge Zeugs angesammelt, was in den Bussen vergessen wurde.

Leichtsinn oder Absicht? Jacken, Mützen, Schals, Tücher oder Handschuhe bleiben dutzendweise in Bussen liegen. Einsame Sporttaschen kullern zwischen den Sitzen herum. Schlüssel und Geldbörsen finden sich ebenfalls irgendwo im Nirgendwo eines Busses. Und auch das liebste Spielzeug von jungen Menschen (und Älteren) bleibt im Bus liegen: Smartphones. Da frage ich mich: mit Absicht "vergessen" oder "verloren"? Vielleicht gibt es neueren Ersatz...

Wer Schal oder Smartphone vermisst und Bus fährt, sollte sich in den Service-Centern von Wartburgmobil (Tel. 03691 / 22 88 0) melden.

Euer Oskar Otter

Amtsblatt

Die aktuellen Öffentlichen Ausschreibungen des Wartburgkreises sind auf der Homepage des Wartburgkreises unter http://www.wartburgkreis.de/neuigkeiten/ausschreibungen/ veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin über die Zulassung der eingereichten Wahlkreisvorschläge für die Wahl zum 8. Thüringer Landtag am 1. September 2024 für die Wahlkreise 5 Wartburgkreis I, 6 Wartburgkreis II und 7 Wartburgkreis III

Der gemeinsame Wahlkreisausschuss für den Wahlkreis 5 - Wartburgkreis I, den Wahlkreis 6 - Wartburgkreis II und den Wahlkreis 7 - Wartburgkreis III hat in seiner öffentlichen Sitzung am 5. Juli 2024 beschlossen, nachfolgende Wahlkreisvorschläge und Bewerber für die Wahl zum 8. Thüringer Landtag in den jeweiligen Wahlkreisen zuzulassen:

Wahlkreis 5 - Wartburgkreis I

Wahlkreisvorschlag	Bewerber				
	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Geburtsort	Ort der Wohnung
1. DIE LINKE DIE LINKE	Müller, Anja	Restaurantfachfrau, MdL	1973	Bad Salzungen	36433 Leimbach
Alternative für Deutschland AfD	Krell, Uwe	Unternehmer	1964	Suhl	36433 Bad Salzungen
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	Henkel, Martin	Mitglied des Thüringer Landtags, DiplIng. Elektrotechnik (FH)	1975	Vacha	36419 Geisa
Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	Geißler, Martin	Sachbearbeiter	1988	Bad Salzungen	36404 Vacha
5					
Freie Demokratische Partei FDP	Bender, Leon	Student	2002	Ratingen	36469 Bad Salzungen
7					
8					
9					
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands MLPD	Engel, Stefan Klaus	Schlosser, freier Publizist	1954	Neustadt bei Coburg	96528 Schalkau
11					
12					
13					
14. FREIE WÄHLER in Thüringen FREIE WÄHLER	Mannel, Uwe	Schlosser/ Einrichter	1968	Vacha	36419 Buttlar OT Bermbach
15. WerteUnion WU	Schmidt, Alf	E-Monteur	1965	Arnstadt	99820 Hörselberg- Hainich

Wahlkreis 6 - Wartburgkreis II

Wahlkreisvorschlag	Bewerber					
_	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Geburtsort	Ort der Wohnung	
1. DIE LINKE DIE LINKE	Pommer, Philipp	Wahlkreis-Mitarbeiter	1991	Eisenach	99817 Eisenach	
2						
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	Jary, Ulrike	Dipl. Wirtschaftsjuristin	1985	Eisenach	99848 Wutha- Farnroda	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	Dr. Hohmann, Christoph	Lehrer	1984	Eisenach	99817 Eisenach	
5						
Freie Demokratische Partei FDP	Montag, Robert-Martin	Mitglied des Thüringer Landtags	1980	Erfurt	99096 Erfurt	
7						
8						
9						
10						
11						
12. Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit BSW	Wolf, Katja	Oberbürgermeisterin a.D.	1976	Erfurt	99817 Eisenach	
13						
14						
15						

Wahlkreis 7 - Wartburgkreis III

Bewerber					
Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Geburtsort	Ort der Wohnung	
Weil, Torsten	Verwaltungsfachwirt, Staatssekretär	1970	Cottbus	99084 Erfurt	
Malsch, Marcus	Mitglied des Thüringer Landtags	1978	Bad Salzungen	36448 Bad Liebenstein OT Steinbach	
Dr. Böhler, Katja	Verwaltungsjuristin, Staatssekretärin	1971	Eisenach	99089 Erfurt	
Fallenstein, Matthias	selbstständiger KfZ-Meister	1963	Bad Salzungen	36433 Bad Salzungen	
Böhme, Andreas	Verkehrsingenieur	1960	Wippra	99831 Amt Creuzburg OT Mihla	
	Familienname, Vornamen Weil, Torsten Malsch, Marcus Dr. Böhler, Katja Fallenstein, Matthias	Familienname, Vornamen Weil, Torsten Verwaltungsfachwirt, Staatssekretär Malsch, Marcus Mitglied des Thüringer Landtags Dr. Böhler, Katja Verwaltungsjuristin, Staatssekretärin Fallenstein, Matthias selbstständiger KfZ-Meister	Familienname, Vornamen Beruf oder Stand Geburtsjahr Weil, Torsten Verwaltungsfachwirt, Staatssekretär 1970 Malsch, Marcus Mitglied des Thüringer Landtags 1978 Dr. Böhler, Katja Verwaltungsjuristin, Staatssekretärin 1971 Fallenstein, Matthias selbstständiger KfZ-Meister 1963	Familienname, Vornamen Beruf oder Stand Geburtsjahr Geburtsort Weil, Torsten Verwaltungsfachwirt, Staatssekretär 1970 Cottbus Malsch, Marcus Mitglied des Thüringer Landtags 1978 Bad Salzungen Dr. Böhler, Katja Verwaltungsjuristin, Staatssekretärin 1971 Eisenach Fallenstein, Matthias selbstständiger KfZ-Meister 1963 Bad Salzungen	

Die zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter fortlaufender Nummer sind für jeden Wahlkreis in der Reihenfolge geordnet, wie sie durch § 31 Absatz 3 Satz 3 und 4 Thüringer Landeswahlgesetz (ThürLWG) in Verbindung mit § 36 Thüringer Landeswahlordnung (ThürLWO) und durch Mitteilung des Landeswahlleiters nach § 40 Absatz 2 ThürLWO bestimmt sind. Hiernach richtet sich die

Reihenfolge der Wahlkreisvorschläge nach der Reihenfolge der entsprechenden Landeslisten.

Bad Salzungen, den 11. Juli 2024 gez. Manja Voll Kreiswahlleiterin

Öffentliche Zustellungen

Der Wartburgkreis gibt bekannt, dass es für folgende Personen öffentliche Zustellungen gibt.

- · Claus, Florian: Zuletzt bekannter Aufenthalt: Dorfstr. 23, 36433 Leimbach; A55/2.24.25595
- Hidar, Roshin: Zuletzt bekannter Aufenthalt:
 Fritz-Wagner-Straße 66, 36433 Bad Salzungen;
 A55/2.23/24.27150 und A55/2.23/24.27149
- Azad Horo zu Händen des gesetzlichen Vertreters Frau Roshin Hidar; Zuletzt bekannter Aufenthalt: Fritz-Wagner-Straße 66, 36433 Bad Salzungen; A55/2.23/24.27149
- Rohev Horo zu Händen des gesetzlichen Vertreters Frau Roshin Hidar; Zuletzt bekannter Aufenthalt: Fritz-Wagner-Straße 66, 36433 Bad Salzungen; A55/2.23/24.27150
- · Othman, Yousra: Zuletzt bekannter Aufenthalt: unbekannt; A55/19.18.26510
- · Safari, Bahman: Zuletzt bekannter Aufenthalt: Müllner Hauptstraße 25, 5020 Salzburg; A55/2.20.23738
- Mukanskyi, Ivan: Zuletzt bekannter Aufenthalt: Tarasivska 12 A, 08293 Bucha, Ukraine; Amt 55/4.23.29400

Die öffentlichen Zustellungen können auf der Internetseite des Wartburgkreises unter: https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-zustellungen eingesehen werden.



Allgemeinverfügung

zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen ab dem Schuljahr 2025/2026

- Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 wird folgende schulorganisatorische Änderung verfügt:
 - 1. Der Schulbezirk der Staatlichen Grundschule "Am Wartberg" Seebach wird um die Ortsteile Thal und Kittelsthal der Stadt Ruhla erweitert.
 - 2. Der Schulbezirk der Staatlichen Grundschule "Breitenbergschule" Ruhla wird um die Ortsteile Thal und Kittelsthal der Stadt Ruhla eingeschränkt.
- Die Neuordnung der Schulbezirke gilt erstmals für die Schüler, die zum Schuljahr 2025/2026 in der 1. Klassenstufe eingeschult werden.
- III. Für die genannte schulorganisatorische Maßnahme wird die sofortige Vollziehung angeordnet. Die Anordnung des Sofortvollzugs ist notwendig, um die Durchsetzung der beschlossenen schulorganisatorischen Maßnahmen zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 zu sichern. Sie ist erforderlich, um das Schuljahr in Bezug auf die sächlichen Voraussetzungen und die Schülerbeförderung so vorbereiten zu können, dass eine ordnungsgemäße Beschulung der Kinder gewährleistet ist.
- IV. Die vorgenannte schulorganisatorische Maßnahme gilt am Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Hinweis:

Die Bekanntmachung des zu Grunde liegenden Beschlusses des Kreistages vom 16.04.2024 und die Zustimmungen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 27.05.2024 können während der Sprechzeit im Landratsamt Wartburgkreis, Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung, Erzberger Allee 14 in 36433 Bad Salzungen eingesehen werden.

Bad Salzungen, den 14.06.2024 gez. Krebs Landrat

Stellenausschreibung der Gemeinde Wutha-Farnroda

Die Gemeinde Wutha-Farnroda im Wartburgkreis beabsichtigt

ab 01.12.2024 die Stelle

Sachbearbeiter (m/w/d) Bürgerbüro

und ab 01.03.2025 die Stelle

Sachbearbeiter (m/w/d) Ordnungsamt zu besetzen.

Stellenumfang: Vollzeit

Eingruppierung: nach Entgeltgruppe E6 TVöD-VKA bzw.

nach Entgeltgruppe E8 TVöD-VKA

Bewerbungsfrist: 24.07.2024

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.wutha-farnroda.de, auf der Internetseite des Interamtes sowie der Agentur für Arbeit.

Stellenausschreibung des Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach



Der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter Wertstoffhof (m/w/d)

Dienstorte: Großenlupnitz und Merkers

Stellenumfang: Vollzeit

Anforderungen die abgeschlossene Berufsausbildung in Bewerber: einem technischen oder Handwerks-

beruf

Bewerbungsfrist: 31.08.2024

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.azv-wak-ea.de / Zweckverband / Aktuelle Stellenausschreibungen



Öffentliche Stellenausschreibungen

Landratsamt Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU- DS-GVO verarbeitet. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote.

Im **Gesundheitsamt** des Landratsamtes des Wartburgkreises ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Zahnarzthelfer (m/w/d)

Dienstort: Bad Salzungen

Stellenumfang: **Teilzeit** (30 Wochenstunden)
Bezahlung: **Entgeltgruppe 5** TVöD-V (VKA)

Beschäftigung: befristet bis zum 31. Dezember 2026

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2024

Im **Rechnungsprüfungsamt** des Landratsamtes Wartburgkreises ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Technischer Prüfer (m/w/d)

Dienstort: Bad Salzungen

Stellenumfang: Vollzeit (39 Wochenstunden)

Bezahlung: **Entgeltgruppe 10 bzw. 9c** TVöD-V (VKA)

(in Abhängigkeit von der Qualifikation)

Beschäftigung: **unbefristet**Bewerbungsfrist: **5. August 2024**

Im **Jugendamt** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Bezirkssozialarbeiter im Allgemeinen Sozialen Dienst (m/w/d)

Dienstort: Eisenach

Stellenumfang: Vollzeit (39 Wochenstunden)
Bezahlung: Entgeltgruppe S 14 TVöD-V (VKA)

Beschäftigung: **unbefristet**Bewerbungsfrist: **31. Juli 2024**

Im **Büro des Landrates/Pressestelle** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **1. September 2024** folgende Stelle zu besetzen:

Büroleitung (m/w/d)

Dienstort: Bad Salzungen

Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)

Bezahlung: **bis zur Entgeltgruppe 11** TVöD-V (VKA)

Beschäftigung: befristet für 1 Jahr

mit der Option auf Weiterbeschäftigung

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2024

Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter:

www.wartburgkreis.de

Rubrik: Ihr Landratsamt/Karriere im Landratsamt